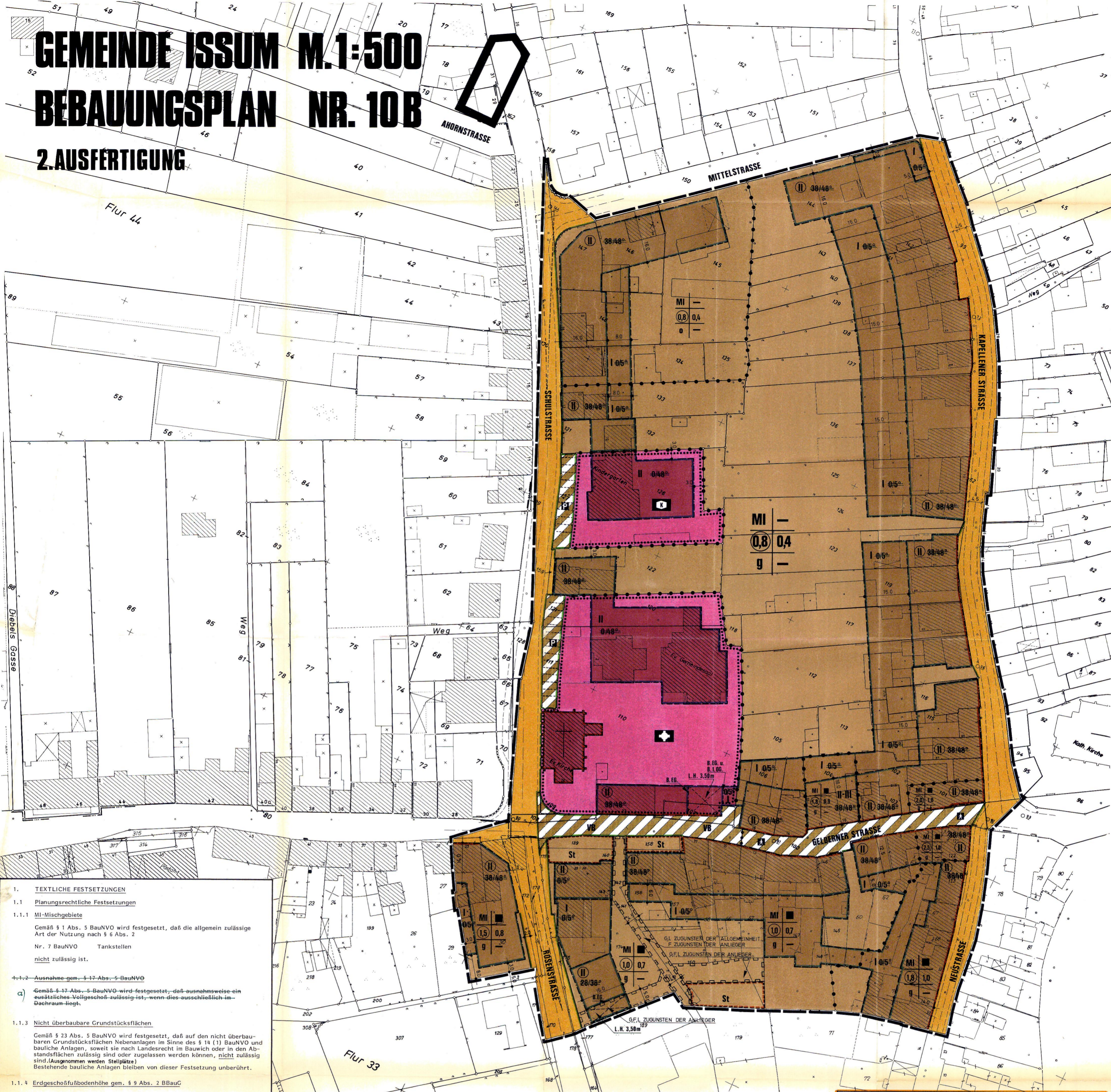


ISSUM Nr. 554M Nr. 103 - Ortsplan
GEMEINDE ISSUM M.1:500
BEBAUUNGSPLAN NR. 10B
2.AUSFERTIGUNG



- 1. TEXTLICHE FESTSETZUNGEN**
- 1.1 Planungsrechtliche Festsetzungen**
- 1.1.1 MI-Mischgebiete**
 Gemäß § 1 Abs. 5 BauNVO wird festgesetzt, daß die allgemein zulässige Art der Nutzung nach § 6 Abs. 2 Nr. 7 BauNVO Tankstellen nicht zulässig ist.
- 1.1.2 Ausnahme gem. § 17 Abs. 5 BauNVO**
 Gemäß § 17 Abs. 5 BauNVO wird festgesetzt, daß ausnahmsweise ein zusätzliches Vollgeschosß zulässig ist, wenn dies ausschließlich im Dachraum liegt.
- 1.1.3 Nicht überbaubare Grundstücksflächen**
 Gemäß § 23 Abs. 5 BauNVO wird festgesetzt, daß auf den nicht überbaubaren Grundstücksflächen Nebenanlagen im Sinne des § 14 (1) BauNVO und bauliche Anlagen, soweit sie nach Landesrecht im Baulich oder in den Abstandsflächen zulässig sind oder zugelassen werden können, nicht zulässig sind. (Ausgenommen werden Stellplätze)
 Bestehende bauliche Anlagen bleiben von dieser Festsetzung unberührt.
- 1.1.4 Erdgeschosßhöhen gem. § 9 Abs. 2 BBauO**
 Die maximale Höhe der fertigen Oberkanten der Erdgeschosßhöhen wird auf maximal 0,40 m über angrenzender Verkehrsfläche festgesetzt (Bezugspunkt ist die Hinterkante der Randbefestigung der Verkehrsfläche). Bestehende bauliche Anlagen bleiben von dieser Festsetzung unberührt.
- 2. Hinweis**
 Unter dem Planbereich kann in Zukunft Bergbau umgehen. In diesem Zusammenhang werden auf die Planungsgrundsätze der "Richtlinien für die Ausführung von Bauten im Einflußbereich des untertägigen Bergbaus", insbesondere Absatz 4.13, hingewiesen.

Geändert/Berichtigt
 lt. Verp. d. Regierungspräsidenten
 vom 26.1.1987 Az: 35.2-12.25
 a) Textliche Festsetzung gestrichelt
 b) Gestalt. Festsetzung gestrichelt

NACHRICHTLICHE ÜBERNAHME GEM. § 9 (6) BBauO

Bei Vergabe der Kanalisations- und Erschließungsaufträge und bei der Erteilung einer Baugenehmigung sind die ausführenden Baufirmen zu verpflichten, auftretende archaische Bodenfunde und -befunde oder Zeugnisse tierischen und pflanzlichen Lebens aus erdgeschichtlicher Zeit gemäß Gesetz zum Schutz und zur Pflege der Denkmäler im Lande NRW (Denkmalschutzgesetz -DSchG) vom 11. März 1980 der hiesigen Dienststelle unmittelbar zu melden.

PLANUNTERLAGE	VERFAHREN	ERLÄUTERUNGEN DER PLANUNGSINHALTE
<p>Die vorliegende Planunterlage ist eine Abzeichnung der Katasterkarte. Die Flurkarte ist entstanden im Jahre 1983 durch Aufnahme-Verfahrensteil-Neuvermessung. Die Planunterlage enthält außerdem die Ergebnisse von Ergänzungsvermessungen (z.B. Gebäude).</p> <p>Die vorliegende Planunterlage wurde 27.11.1984 nach Einwirkung der Vermessungs- (Nr. 55 FA II) nach einer Feldvermessung und einer Neuvermessung von Fort-Vermessungen (Verfahrensteil-Neuvermessung) nach einer Neuvermessung gemäss Ergänzungsvermessung und Vermessungsunterstützung.</p> <p>Die Darstellung entspricht dem gegenwärtigen Zustand. Sie stimmt mit dem Katasternachweis und der Örtlichkeit nach dem Stand vom 01.06.1981 überein.</p> <p>KLEVE: DEN 12.1983</p> <p>Die Darstellung entspricht dem gegenwärtigen Zustand. Sie stimmt mit dem Katasternachweis und der Örtlichkeit nach dem Stand vom 01.06.1981 überein.</p> <p>KLEVE: DEN 02.1983</p>	<p>ENTWURF UND BEARBEITUNG KÖLN, DEN 5.7.1984 STADTPLANUNG ZIMMERMANN KÖLN (Unter Nr. 21) Telefon: 0221/411011-411012</p> <p>DIESER PLAN STIMMT MIT DEM ÜRSKISSPLAN UND DEN DARAUF VERZEICHNETEN VERMÄßEN ÜBEREIN. DIESER PLAN IST ÜRSKISSPLAN.</p> <p>DEN 198</p> <p>DIESER PLAN IST GEMÄSS § 2(1) DES BUNDESBAUGESETZES IN DER FASSUNG VOM 18.8.1976 (BGBI. I S. 2256, BER. BGBI. I S. 3017) ZULETZT GEÄNDERT DURCH GESETZ VOM 6.7.1979 (BGBI. I S. 845), DURCH BESCHLUSS DES RATES VOM 24.04.1975 AUFGESTELLT WORDEN.</p> <p>ISSUM, DEN 01.06.1984</p> <p>DIESER PLAN IST GEMÄSS § 2(1) DES BUNDESBAUGESETZES IN DER FASSUNG VOM 18.8.1976 (BGBI. I S. 2256, BER. BGBI. I S. 3017) ZULETZT GEÄNDERT DURCH GESETZ VOM 6.7.1979 (BGBI. I S. 845) ZU BEREINIGEN. IN DIESEM ZUSAMMENHANG WERDEN AUF DIE PLANUNGSGRUNDSÄTZE DER "RICHTLINIEN FÜR DIE AUSFÜHRUNG VON BAUTEN IM EINFLUSSBEREICH DES UNTERTÄGIGEN BERGBAUS", INSBESONDERE ABSATZ 4.13, HINGEWIESEN.</p> <p>DEN 198</p> <p>DER AUFSTELLUNGSBEZUGSPUNKT GEMÄSS § 2(1) BBauO AM ÖRTLICH BEKANT GEMACHT WORDEN.</p> <p>DEN 198</p> <p>STADT/ GEMEINDEDIREKTOR</p>	<p>DIE ÖFFENTLICHE DARLEGUNG UND ANWENDUNG HAT GEMÄSS § 2(2) DES BUNDESBAUGESETZES IN DER FASSUNG VOM 18.8.1976 (BGBI. I S. 2256, BER. BGBI. I S. 3017) ZULETZT GEÄNDERT DURCH GESETZ VOM 6.7.1979 (BGBI. I S. 845) VOM RAT AM 13.03.1984 ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.</p> <p>ISSUM, DEN 17.03.1984</p> <p>DIESER PLAN IST GEMÄSS § 2(1) DES BUNDESBAUGESETZES IN DER FASSUNG VOM 18.8.1976 (BGBI. I S. 2256, BER. BGBI. I S. 3017) ZULETZT GEÄNDERT DURCH GESETZ VOM 6.7.1979 (BGBI. I S. 845) MIT VERFÜGUNG VOM 24.04.1987 GENEHMIGT WORDEN.</p> <p>DEN 26.01.1987</p> <p>DIESER PLAN IST, SOWEIT ER GESTALTERISCHE FESTSETZUNGEN GEMÄSS § 103 BBauO, IN DER FASSUNG DER BEKANTMACHUNG VOM 27.11.1978 (GVW Nr. 5.36, BER. GVW Nr. 5.301), ZULETZT GEÄNDERT DURCH GESETZ VOM 6.7.1979 (BGBI. I S. 845) MIT VERFÜGUNG VOM 24.04.1987 GENEHMIGT WORDEN.</p> <p>DEN 26.01.1987</p> <p>DIESER PLAN IST, SOWEIT ER GESTALTERISCHE FESTSETZUNGEN GEMÄSS § 103 BBauO, IN DER FASSUNG DER BEKANTMACHUNG VOM 27.11.1978 (GVW Nr. 5.36, BER. GVW Nr. 5.301), ZULETZT GEÄNDERT DURCH GESETZ VOM 6.7.1979 (BGBI. I S. 845) MIT VERFÜGUNG VOM 24.04.1987 GENEHMIGT WORDEN.</p> <p>DEN 198</p> <p>DER BEKANTMACHUNGSBEZUGSPUNKT IM AUFTRAG DER BEKANTMACHUNG GEMÄSS § 2(1) DES BUNDESBAUGESETZES IN DER FASSUNG VOM 18.8.1976 (BGBI. I S. 2256, BER. BGBI. I S. 3017) ZULETZT GEÄNDERT DURCH GESETZ VOM 6.7.1979 (BGBI. I S. 845) IST AM 20.06.1987 ERGEBT.</p> <p>DEN 20.06.1987</p> <p>STADT/ GEMEINDEDIREKTOR</p>
<p>INHALT 1.1-2-3-4-5-6-7-8-9-10-11-12-13-14-15-16-17-18-19-20-21-22-23-24-25-26-27-28-29-30-31-32-33-34-35-36-37-38-39-40-41-42-43-44-45-46-47-48-49-50-51-52-53-54-55-56-57-58-59-60-61-62-63-64-65-66-67-68-69-70-71-72-73-74-75-76-77-78-79-80-81-82-83-84-85-86-87-88-89-90-91-92-93-94-95-96-97-98-99-100</p> <p>FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINDEBEDARF 1.1-2-3-4-5-6-7-8-9-10-11-12-13-14-15-16-17-18-19-20-21-22-23-24-25-26-27-28-29-30-31-32-33-34-35-36-37-38-39-40-41-42-43-44-45-46-47-48-49-50-51-52-53-54-55-56-57-58-59-60-61-62-63-64-65-66-67-68-69-70-71-72-73-74-75-76-77-78-79-80-81-82-83-84-85-86-87-88-89-90-91-92-93-94-95-96-97-98-99-100</p> <p>FLÄCHEN FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT UND DIE FORSTWIRTSCHAFT 1.1-2-3-4-5-6-7-8-9-10-11-12-13-14-15-16-17-18-19-20-21-22-23-24-25-26-27-28-29-30-31-32-33-34-35-36-37-38-39-40-41-42-43-44-45-46-47-48-49-50-51-52-53-54-55-56-57-58-59-60-61-62-63-64-65-66-67-68-69-70-71-72-73-74-75-76-77-78-79-80-81-82-83-84-85-86-87-88-89-90-91-92-93-94-95-96-97-98-99-100</p>	<p>BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN - Baulinie - Bauweise - Offene Bauweise - Geschlossene Bauweise</p> <p>FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINDEBEDARF - Grünflächen - Spielplätze - Friedhöfe - Sportplätze - Parkanlagen - Baulandgärten</p> <p>FLÄCHEN FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT UND DIE FORSTWIRTSCHAFT - Grünflächen - Grünflächen für die Landwirtschaft - Grünflächen für die Forstwirtschaft</p> <p>VERKEHRSLINIEN - Straßenverkehrsflächen - Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung - Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung</p> <p>VERKEHRSLINIEN - Straßenverkehrsflächen - Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung - Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung</p>	<p>SONSTIGE FESTSETZUNGEN UND DARSTELLUNGEN - Höhenlinien - Grenzlinien - Grenzlinien - Grenzlinien</p> <p>FESTSETZUNGEN GEM. § 103 BBauO-NW - Höhenlinien - Grenzlinien - Grenzlinien</p> <p>ÄNDERUNG NACH OFFENLEGUNG - XXXX STREICHUNG - ERGÄNZUNG</p>